

## JodaBook Classic 15 und 17 Zoll - Komplette Bedienungsanleitung

### Inhaltsverzeichnis

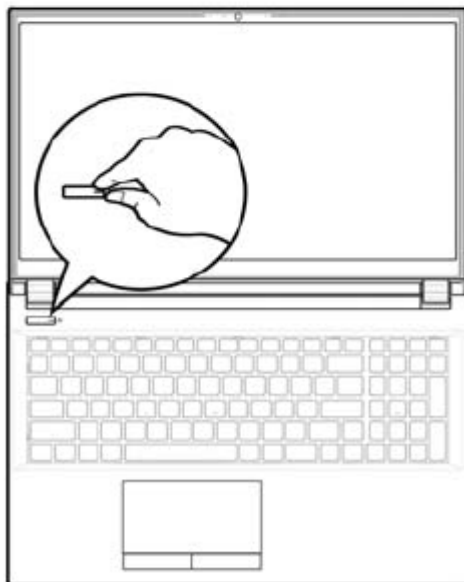
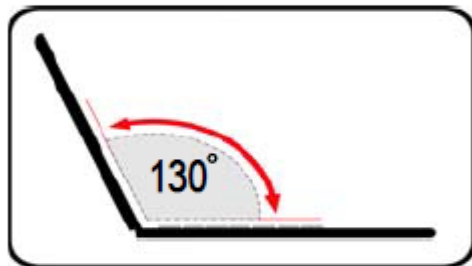
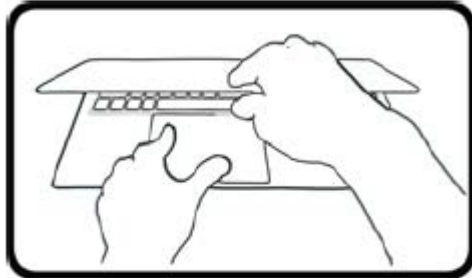
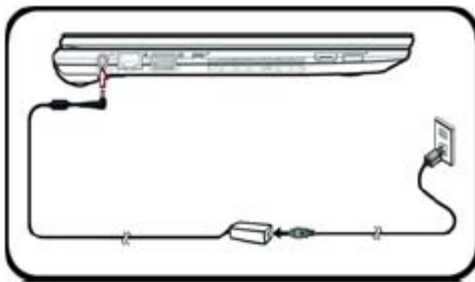
- [1. Schnellstart](#)
- [2. Systemübersicht](#)
  - [Frontansicht](#)
  - [LED-Anzeigen](#)
  - [Ansicht vorne, links und rechts](#)
  - [Ansicht von unten und hinten](#)
- [3. Tastatur und Funktionstasten](#)
- [4. Control Center](#)
  - [Leistungsmodi](#)
  - [Lüftersteuerung](#)
  - [LED-Tastatur \(Option\)](#)
- [5. Grafikfunktionen](#)
- [6. Audiofunktionen](#)
- [7. Strom & Akku](#)
- [8. Treiberinstallation](#)
- [9. Drahtlose Verbindungen](#)
  - [WLAN](#)
  - [Bluetooth](#)
  - [4G-Modul \(Option\)](#)
- [10. Fehlerbehebung](#)
- [11. Technische Daten](#)

### 1. Schnellstart

Folgen Sie diesen Schritten, um Ihr JodaBook Classic schnell in Betrieb zu nehmen:



1. Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
2. Legen Sie den Computer auf eine stabile Unterlage.
3. Setzen Sie den Akku ein und stellen Sie sicher, dass er fest sitzt.
4. Schließen Sie alle Peripheriegeräte an, die Sie verwenden möchten (z.B. Tastatur und Maus).
5. Verbinden Sie das AC/DC-Adapterkabel mit der DC-Eingangsbuchse an der linken Seite des Computers und anschließend mit einer Steckdose. Der Akku wird jetzt entsperrt sein.
6. Öffnen Sie den Deckel vorsichtig mit einer Hand auf einen angenehmen Sichtwinkel (jedoch nicht weiter als 130°). Mit der anderen Hand halten Sie das Unterteil des Computers fest.

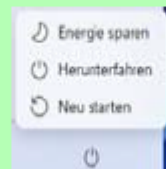
7. Drücken Sie auf den Netzschalter, um den Computer einzuschalten.



### Herunterfahren

Bitte beachten Sie, daß der Computer immer mit dem Befehl **Herunterfahren** in *Windows* (siehe unten) heruntergefahren werden muß. Dadurch werden Festplatten- bzw. Systemprobleme vermieden.

1. Klicken Sie auf das Startmenü-Symbol .
2. Klicken Sie auf den Eintrag **Ein/Aus** .
3. Wählen Sie aus dem Menü die Option **Herunterfahren**.



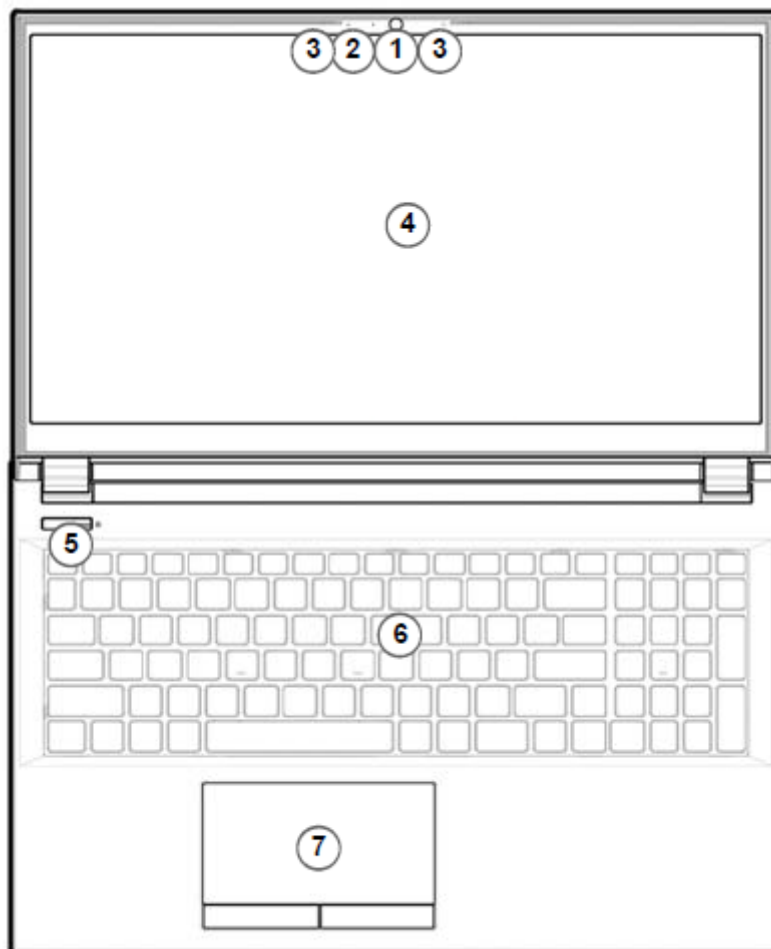
*Abb. 1*  
**Öffnen des Deckels/  
LCD/Computers mit  
angeschlossenem AC/  
DC-Adapter**

**Hinweis:** Heben Sie den Computer niemals am Deckel hoch.

## 2. Systemübersicht

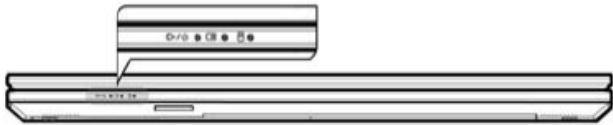



### Frontansicht mit geöffnetem Bildschirm

1. Webcam
2. LED der Kamera (leuchtet bei Kameranutzung)
3. Eingebautes Array-Mikrofon
4. Bildschirm
5. Netzschalter
6. Tastatur
7. Touchpad mit Tasten



## LED-Anzeigen

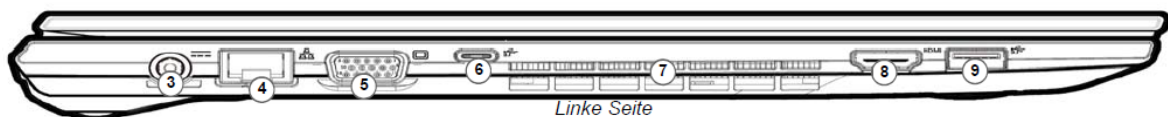
Die LED-Anzeigen auf dem Computer zeigen wichtige Informationen über den aktuellen Status des Computers.

Symbol	Farbe	Beschreibung
		
	Orange	Der AC/DC-Adapter ist angeschlossen
	Lampe blinkt Orange*	Der AC/DC-Adapter ist eingesteckt und der eingeschaltete USB Anschluss ( <b>Werkseitige Option</b> ) ist eingeschaltet*
	Grün	Der Computer ist angeschaltet
	Lampe blinkt grün	Das System ist im konfigurierten <b>Energiesparmodus</b>
	Orange	Der Akku wird geladen
	Grün	Der Akku ist voll geladen
	Lampe blinkt orange	Der Akku hat einen kritisch niedrigen Stromstatus erreicht
	Grün	Aktivität des Speichergeräts

**Eingeschaltete USB Anschluss (Werkseitige Option):** Der eingeschaltete USB 3.2 Gen 1 Anschluss kann mit der Tastenkombination **Fn + Netzschalter** ein- bzw. ausgeschaltet werden. Wenn der eingeschaltete USB Anschluss eingeschaltet ist, kann er andere Geräte auch bei ausgeschaltetem System mit Strom versorgen (jedoch nur zum Aufladen, nicht für den Betrieb der Geräte), sofern das System mit dem AC/DC-Adapter mit dem Stromnetz verbunden oder über einen Akku mit mehr als 20% Ladung mit Strom versorgt wird.

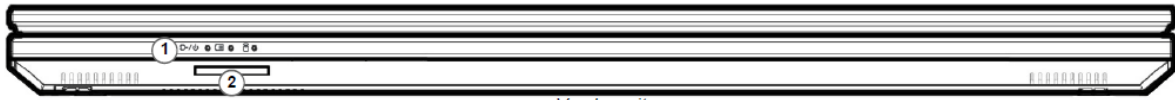
## Ansicht von vorne, links und rechts (Classic 15“)

Linke Seite



1. LED-Anzeigen
2. Multi-in-1 Kartenleser
3. DC-Eingangsbuchse
4. RJ-45 LAN-Buchse
5. Schnittstelle für externen Monitor (VGA)
6. USB 3.2 Gen 2 Typ-C Anschluss mit DisplayPort und Power Delivery (DC-Eingang)\*
7. Lüftungsöffnung

## Rechte Seite

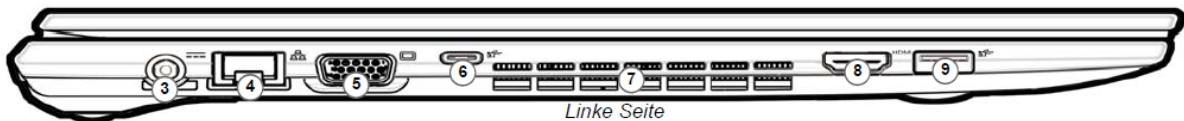


8. HDMI-Ausgangsanschluss
9. USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss oder (Werkseitige Option) Eingeschaltete USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
10. 2-in-1 Audiobuchse (Kopfhörer/Mikrofon)
11. Mikrofon-Eingangsbuchse
12. USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
13. USB 2.0 Anschluss
14. (Werkseitige Option) Dummy-Laufwerk/DVD Schreiber/Zweiter HDD/SSD-Caddy
15. Sicherheitsschloss-Buchse

**\*USB-C Anschluss Hinweis:** Dieser Anschluss ermöglicht die Verwendung von Drittanbieter-AC/DC-Adaptern oder Powerbanks, die an den Anschluss als Stromversorgung angeschlossen sind. Bei Powerbanks muss diese dem USB-C PD (Power Delivery) Standard entsprechen (20V/45W - 20V/100W). Bei Drittanbieter-AC/DC-Adaptern muss die Nennleistung mindestens 20 Volt, 2,25A (45 Watt) betragen und sollte entsprechend zertifiziert sein.

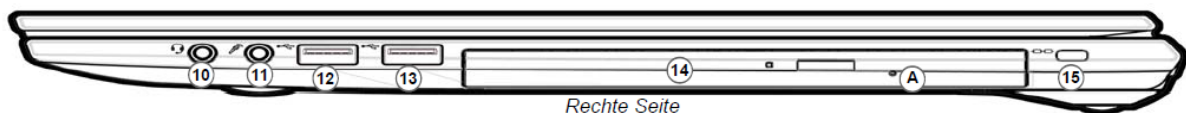
## Ansicht von vorne, links und rechts (Classic 17“)

### Linke Seite



1. LED-Anzeigen
2. Multi-in-1 Kartenleser
3. DC-Eingangsbuchse
4. RJ-45 LAN-Buchse
5. Schnittstelle für externen Monitor (VGA)
6. USB 3.2 Gen 2 Typ-C Anschluss mit DisplayPort und Power Delivery (DC-Eingang)\*
7. Lüftungsöffnung

### Rechte Seite

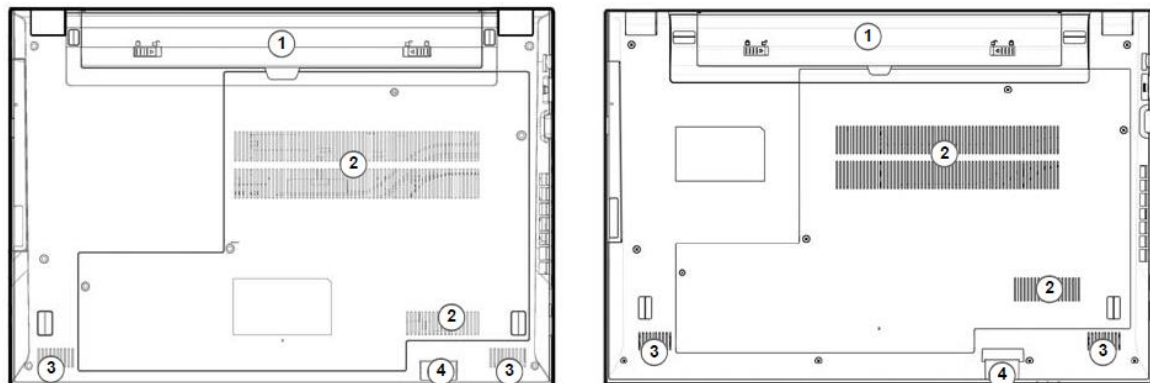


8. HDMI-Ausgangsanschluss
9. USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss oder (Werkseitige Option) Eingeschaltete USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
10. 2-in-1 Audiobuchse (Kopfhörer/Mikrofon)
11. Mikrofon-Eingangsbuchse
12. USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
13. USB 2.0 Anschluss
14. (Werkseitige Option) Dummy-Laufwerk/DVD Schreiber/Zweiter HDD/SSD-Caddy
15. Sicherheitsschloss-Buchse

**Disc-Notauswurf:** Wenn eine Disc manuell entnommen werden muss (z.B. wegen eines Stromausfalls), können Sie mit dem Ende einer geradegebogenen Büroklammer in das

Notauswurfloch drücken. Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände wie Bleistifte, die abbrechen und stecken bleiben könnten.

### Ansicht von unten und hinten



### 3. Tastatur und Funktionstasten

Die Tastatur hat eine eingebettete Nummerntastatur für einfache Zahleneingabe. Durch Drücken auf **Num** wird die Nummerntastatur ein- und ausgeschaltet. Zusätzlich gibt es Funktionstasten, über die Sie direkt zwischen den Funktionen umschalten können.

Wenn die Funktionstasten (**F1 - F12**) gleichzeitig mit der **Fn**-Taste gedrückt werden, funktionieren sie wie Hotkeys. Neben den Tastenkombinationen für die Grundfunktionen gibt es einige visuelle Anzeigen, wenn der Control Center-Treiber installiert ist.

Tastenkombination	Funktion	Tastenkombination	Funktion
Fn + F1	Wiedergabe/Pause (in Audio-/Videoprogrammen)	Fn + F2	Energiesparmodus wechseln
Fn + F3	Touchpad aktivieren/deaktivieren	Fn + F4	Ein-/Ausschalten der Nummerntastatur
Fn + F5	Hintergrundlicht des Bildschirms einschalten (beliebige Taste berühren oder Touchpad drücken)	Fn + F6	Ein-/Ausschalten des Scroll-Modus
Fn + F7	Stummschaltung / Stummschaltung aufheben	Fn + F8	Ein-/Ausschalten der Feststelltaste
Fn + F9	Audio-Lautstärke verringern/erhöhen	Fn + F10	Control Center (siehe Seite 35)
Fn + F11	Ändern der Anzeigeeinstellungen (siehe Seite 39)	Fn + F12	Automatische Lüftersteuerung/Volle Leistung
Fn + Bild hoch	Helligkeit des Bildschirms verringern/erhöhen	Fn + Bild runter	Kamera aktivieren/deaktivieren
Fn + Pos1	Leistungsmodi umschalten	Fn + Ende	Flugzeugmodus ein-/ausschalten

(Werkseitige Option) Ein-  
/Ausschalten des  
eingeschalteten USB  
Anschlusses (siehe Seite  
32)

Fn + Netzschalter



4. Control

Center

Führen Sie das **Control Center** über das Startmenü in Windows aus. Sie können auch die Tastenkombination **Fn + Esc** drücken oder auf das Symbol im Infobereich auf der Taskleiste doppelklicken, um das Control Center zu öffnen.

Das Control Center bietet einen schnellen Zugriff auf die **Leistungsmodi**, die **Lüfter Einstellungen** und die Konfiguration der **LED-Tastatur** (für die optionale LED-Tastatur).



**Hinweis:** Der Punkt **LED Keyboard** wird nur bei LED-Tastaturen angezeigt.

**Power Modes (Leistungsmodi)**

"Leistungsmodi" ermöglicht es Ihnen, den Leistungsmodus anzupassen, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.



- **Stromsparmodus:** Verlängert die Betriebsdauer des Akkus
- **Lautlosmodus:** Konzentriert sich auf die Reduzierung von Lüftergeräuschen und reduziert sowohl die CPU- als auch die GPU-Leistung
- **Unterhaltungsmodus:** Gleichet die CPU- und GPU-Leistung aus und ist ideal zum Abspielen von Videos geeignet
- **Leistungsmodus:** Ideal für Spiele mit höherer CPU- und GPU-Leistung

**Hinweis:** Mit der Tastenkombination **Fn + Pos1** können Sie schnell zwischen den Leistungsmodi umschalten und diese auswählen.

### FAN Speed Control (LÜFTER Geschwindigkeitsregelung)

Sie können die Lüftergeschwindigkeit auf **Maximal** (volle Leistung) oder **Automatisch/Lautlos** stellen. Die Lüftergeschwindigkeit wird sich automatisch einstellen, um die Temperatur der CPU/GPU zu regeln.

Mit dem Regler "**Versatz**" können Sie die Einstellungen nach Ihren Wünschen anpassen. Sie können die Einstellung nach Bedarf auch auf **Maximal** anpassen.



**Hinweis:** Alle diese Einstellungen können als Sicherheitsvorkehrung vom System überschrieben werden, wenn Sie den Lüfter zu stark beanspruchen.

### Mehrfarbige LED-Tastatur (Option)

Die **LED Keyboard**-Anwendung kann durch Klicken auf **LED Keyboard** im Control Center (oder durch Drücken von **Fn** und der Windows-Taste) aufgerufen werden.



Die Tastatur-LED kann mit folgenden Tastenkombinationen konfiguriert werden:

<b>Tastenkombination</b>	<b>Funktion</b>
Fn + Windows-Taste	Startet die LED Keyboard-Anwendung
Fn + Leertaste	Tastatur-LED ein-/ausschalten
Fn + Pfeil links	Tastatur-LED Beleuchtung verringern
Fn + Pfeil rechts	Tastatur-LED Beleuchtung erhöhen

### Farbmuster

Über das Farbmuster in der Mitte des Bildschirms können Sie eine Reihe von Farben für die Hintergrundbeleuchtung auswählen, indem Sie auf die gewünschte Farbe klicken. Klicken Sie hier, um eine beliebige Farbe aus dem Muster auszuwählen, die auf die gesamte Tastatur angewendet wird.

### Tastatur Sleptimer

Aktivieren und wählen Sie anschließend die Zeitdauer der Leerlaufs, nach der die Tastatur-LED den Schlafmodus aufruft (d.h. die LED-Tastaturbeleuchtung wird ausgeschaltet, um Strom zu sparen).

### KB Helligkeit

Sie können die Tastaturhelligkeit mit dem Schieberegler **Helligkeit** einstellen.

## 5. Grafikfunktionen

Dieses System verfügt über eine **integrierte GPU von Intel**. Wenn der Grafiktreiber installiert ist, können Sie bei Windows im Einstellfenster **Anzeige** die Anzeigegeräte wechseln und Anzeigeoptionen konfigurieren.

## Anzeigeeinstellungen in Windows öffnen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop
2. Wählen Sie aus dem Menü die Option **Anzeigeeinstellungen**
3. Wählen Sie aus den Menüs die gewünschten Anzeigeeinstellungen

## Intel® Grafik-Kontrollraum aufrufen

1. Rufen Sie die **Intel® Grafik-Kontrollraum** über das Startmenü in Windows auf

## Anzeigegeräte

Beachten Sie, dass Sie externe Anzeigen nutzen können, die an den HDMI-Ausgangsanschluss und/oder an die Schnittstelle für externen Monitor (VGA) und/oder an den USB 3.2 Gen 2 Typ-C Anschluss mit DisplayPort angeschlossen sind. Lesen Sie die Anleitung des Anzeigegerätes, um zu erfahren, welche Formate unterstützt werden.

## Konfigurieren des Anzeigegerätes in Windows

Alle externen und internen Anzeigen (bis zu 4 aktive Anzeigen) können unter Windows konfiguriert werden:

### Mit dem Projizieren-Menü:

1. Schließen Sie Ihre externe(n) Anzeige(n) an den entsprechenden Port an und schalten Sie sie ein
2. Drücken Sie die Tastenkombination **Windows-Taste + P** (oder **Fn + F7**)
3. Klicken Sie auf eine der Optionen im Menü zur Auswahl von **Nur PC-Bildschirm**, **Duplizieren**, **Erweitern** oder **Nur zweiter Bildschirm**
4. Sie können auf **Mit drahtloser Anzeige verbinden** klicken und den Schritten folgen, um sich mit einem drahtlosen Anzeigegerät zu verbinden

### Im Einstellfenster Anzeige:

1. Schließen Sie Ihre externe(n) Anzeige(n) an den entsprechenden Port an und schalten Sie sie ein
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und wählen Sie **Anzeigeeinstellungen**
3. Klicken Sie auf **Erkennen** (Schaltfläche)
4. Der Computer wird die angeschlossenen Anzeigen erkennen
5. Im Menü **Mehrere Bildschirme** können Sie bis zu 4 Anzeigen konfigurieren

## 6. Audiofunktionen

Sie können die Audiooptionen für Ihren Computer über die Systemsteuerung **Sound** in Windows konfigurieren. Greifen Sie auf das Bedienfeld **Sound** über das Element **Einstellungen (System > Sound)** im Startmenü zu.

Die Lautstärke können Sie durch die Tastenkombination **Fn + F9** ändern. Die Lautstärke kann auch mit den Windows-Lautstärkereglern eingestellt werden. Überprüfen Sie die Einstellung, indem Sie in der Taskleiste auf das **Lautsprecher**-Symbol klicken.

## Sound Blaster Cinema 6+

Mit der Anwendung **Sound Blaster Cinema 6+** können Sie die Audioeinstellungen nach Ihren Anforderungen konfigurieren, um eine bestmögliche Audioleistung bei Spielen und der Wiedergabe von Musik und Videos zu erreichen.

## Anwendung Sound Blaster Cinema 6+

Führen Sie die **Sound Blaster Cinema 6+**-Systemsteuerung über das Startmenü in Windows aus.

## 7. Strom & Akku

Über das Bedienfeld **Strom & Akku** können Sie die Energieoptionen für **Bildschirm und Energiesparmodus**, **Energiestatus**, **Stromsparmmodus** und **Akkunutzung** usw. schnell anpassen. Greifen Sie auf das Bedienfeld **Strom & Akku** über das Element **Einstellungen (System > Strom & Akku)** im Startmenü zu.

Der **Energiestatus** kann auf **Ausbalanciert** (Standard) eingestellt werden, was ein Gleichgewicht zwischen Leistung und Akkulaufzeit schafft, auf **Beste Energieeinsparung** für eine längere Akkulaufzeit bei geringerer Leistung und auf **Beste Leistung** für eine bessere Leistung, aber einen höheren Akkuverbrauch.

Sie können auch einstellen, wie lange Ihr Computer inaktiv bleiben soll, bevor er den Bildschirm ausschaltet oder in den Energiesparmodus geht. Erweitern Sie die Option **"Bildschirm und Energiesparmodus"** und wählen Sie die gewünschte Dauer aus den einzelnen Dropdown-Menüs aus.

### Energiesparmodus (Moderner Standbymodus)

Dieses System unterstützt **den Energiesparmodus als Modernes Standby**. In diesem Fall lädt das System weiterhin E-Mails, Windows-Updates, Kalender-Updates und sogar VoIP-Anrufe **über eine Windows Store App** herunter, auch wenn sich das System im Energiesparmodus (Modernen Standbymodus) befindet, ähnlich wie ein Smartphone.

Im **Energiesparmodus (Modernen Standbymodus)** werden all Ihre Arbeiten, Einstellungen und Präferenzen gespeichert, bevor das System einschläft. Wenn Sie Ihren Computer für eine im Betriebssystem voreingestellte Zeit nicht benutzen, wird er zum Energiesparen den **Energiesparmodus (Modernen Standbymodus)** aufrufen.

Der PC wacht innerhalb von Sekunden aus dem Energiesparmodus (Modernen Standbymodus) auf und kehrt an die Stelle zurück, an der Sie zuletzt aufgehört haben (Desktopinhalt), ohne die Anwendung(en) und die Datei(en), die Sie zuletzt verwendet haben, erneut zu öffnen.

## 8. Treiberinstallation

Die Disc **Device Drivers & Utilities + User's Manual** enthält die Treiber und Hilfsprogramme, die für das einwandfreie Funktionieren des Computers notwendig sind. Möglicherweise wurden diese bereits vorinstalliert. Ist das nicht der Fall, legen Sie die Disc ein, und klicken Sie auf **Install Drivers** (Schaltfläche) oder **Option Drivers** (Schaltfläche), um das Treibermenü **Optional** aufzurufen.

Installieren Sie die Treiber in der folgenden Reihenfolge:

1. Chipset-Treiber

2. Grafiktreiber
3. Audio-Treiber
4. Netzwerk-Treiber (LAN/WLAN)
5. Bluetooth-Treiber
6. Kartenleser-Treiber
7. Touchpad-Treiber
8. Control Center
9. Andere optionale Treiber

**Treiberinstallation und Stromversorgung:** Während die Treiber installiert werden, muss der Computer über den AC/DC-Adapter mit Strom versorgt werden. Einige Treiber benötigen für den Installationsvorgang sehr viel Strom. Wenn der Akku nicht mehr über genügend Strom verfügt, kann sich das System während der Installation ausschalten, was zu Systemfehlern führen kann.

## Letzte Updates

Nachdem Sie alle Treiber installiert haben, stellen Sie sicher, dass Sie **Nach Updates suchen** aktivieren (**Einstellungen > Windows Update**) und gehen Sie zum Microsoft Store und klicken Sie auf **Downloads und Updates > Updates abrufen**, um alle Apps usw. zu aktualisieren.

**Allgemeine Hinweise zur Treiberinstallation:** Wenn Sie keine fortgeschrittenen Kenntnisse haben, folgen Sie für jeden Treiber den Anweisungen auf dem Bildschirm (z. B. **Weiter > Weiter > Fertig stellen**). In vielen Fällen ist es erforderlich, den Computer nach der Treiberinstallation neu zu starten. Alle Module (z. B. WLAN oder Bluetooth) müssen vor der Treiberinstallation **eingeschaltet** werden.

## 9. Drahtlose Verbindungen

### Wireless-LAN-Modul (Option)

Stellen Sie vor der Konfiguration sicher, dass das WLAN-Modul eingeschaltet ist (**Flugzeugmodus** deaktiviert).

### WLAN-Konfiguration in Windows

1. Klicken Sie auf das WLAN-Symbol im Infobereich auf der Taskleiste
2. Eine Liste aller verfügbaren Zugriffspunkte wird angezeigt
3. Klicken Sie doppelt auf einen Zugriffspunkt, um die Verbindung herzustellen (oder klicken Sie ihn an, und klicken Sie auf **Verbinden**)
4. Geben Sie einen Sicherheitsschlüssel für das Netzwerk (Passwort) ein, falls erforderlich, und klicken Sie auf **Weiter**
5. Sie können sich entscheiden, ob Sie andere Geräte ausfindig machen wollen
6. Wenn die Verbindung zum Netzwerk-Zugriffspunkt besteht, wird das **Verbunden** Symbol angezeigt
7. Um die Verbindung zu einem Zugriffspunkt zu trennen, wählen Sie das verbundene Netzwerk, und klicken Sie auf **Trennen**
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Flugzeugmodus**, um den Flugzeugmodus ein- oder auszuschalten
9. Alternativ können Sie auf die Schaltfläche **WiFi** klicken, um nur das Wi-Fi ein- oder auszuschalten

**Automatisch verbinden:** Es wird empfohlen, dass Sie das Kästchen **Automatisch verbinden** markieren. Dadurch prüft das System beim Start und wenn es gerade aus einem

Stromsparmodus wieder gestartet wird, ob der Zugriffspunkt vorhanden ist. Es ist dann nicht mehr notwendig, die Verbindung manuell herzustellen.

### Bluetooth-Modul (Option)

Stellen Sie vor der Konfiguration sicher, dass das Bluetooth-Modul eingeschaltet ist (**Flugzeugmodus** deaktiviert).

### Bluetooth-Konfiguration in Windows

1. Klicken Sie auf den Eintrag **Einstellungen** im Startmenü
2. Klicken Sie auf **Bluetooth & Geräte**
3. Klicken Sie auf **Gerät hinzufügen > Bluetooth** und eine Liste der gefundenen Geräte wird angezeigt
4. Klicken Sie doppelt auf das Gerät, das mit dem Computer gekoppelt werden soll, und klicken Sie auf **Verbinden**
5. Wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf **Gerät entfernen > Ja**, für eine Trennung von jedem Gerät

### 4G-Modul (Option)

Wenn Ihr Modell das **optionale 4G-Modul** enthält, folgen Sie den nachfolgenden Anweisungen, um die USIM-Karte zu installieren (Sie erhalten sie von Ihrem Dienstanbieter).

### Einsetzen der USIM-Karte

1. Schalten Sie den Computer aus und entfernen Sie den Akku
2. Setzen Sie die USIM-Karte in den dafür vorgesehenen Steckplatz ein
3. Setzen Sie den Akku wieder ein
4. Schalten Sie den Computer ein
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm zur Einrichtung der Mobilfunkverbindung

## 10. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache - Lösung
Die Module <b>Wireless-LAN/Bluetooth</b> können nicht erkannt werden.	<b>Im Flugzeugmodus sind die Module ausgeschaltet.</b> Mit der Tastenkombination <b>Fn + F11</b> können Sie den Flugzeugmodus ein- oder ausschalten.
Das <b>Kamera</b> -Modul kann nicht erkannt werden.	<b>Das ist ausgeschaltet.</b> Mit der Tastenkombination <b>Fn + F10</b> können Sie das <b>Kamera</b> -Modul einschalten. Starten Sie die Kamera-Anwendung, um das Kamerabild zu sehen.
Der Computer ist ausgeschaltet (oder im Energiesparmodus), wird aber über den an das Stromnetz angeschlossenen AC/DC-Adapter mit Strom versorgt oder über einen Akku mit mehr als 20% Ladung mit Strom versorgt wird. <b>Ich habe ein Gerät</b> an den eingeschalteten USB Anschluss <b>angeschlossen</b> , um es aufzuladen, <b>was aber nicht geschieht.</b>	<b>Der Anschluss ist nicht eingeschaltet.</b> Schalten Sie den Anschluss mit der Tastenkombination <b>Fn + Netzschalter</b> ein. Bei manchen externen USB-Geräten funktioniert die Stromversorgung nicht (lesen Sie dazu in der Dokumentation zum Gerät nach). Ist das der Fall, <b>schließen Sie das externe USB-Gerät an, und laden Sie es bei eingeschaltetem Computer auf.</b>

Niedrige Gaming-Leistung.

**Im Betrieb mit Computerspielen wird empfohlen die Lüftergeschwindigkeit auf das Maximal zu setzen.** Verwenden Sie die **Fn + F12** Tastenkombination um die Lüftergeschwindigkeit zu regulieren.

Der Akku lädt nicht auf.

**Überprüfen Sie die Stromversorgung:** Stellen Sie sicher, dass der AC/DC-Adapter richtig angeschlossen ist und die Stromversorgung funktioniert. Verwenden Sie nur den mitgelieferten oder einen kompatiblen AC/DC-Adapter. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Der Computer wird sehr heiß.

**Belüftung überprüfen:** Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind. Verwenden Sie den Computer auf einer harten, flachen Oberfläche. Aktivieren Sie den **Leistungsmodus** im Control Center für eine höhere Lüftergeschwindigkeit.

## 11. Technische Daten

### BIOS

Insyde BIOS (256Mb SPI Flash-ROM)

### Speicher

- Dual Channel DDR4
- Zwei 260-Pin SODIMM-Sockel
- Unterstützung von DDR4 3200MHz Speichermodulen
- Speicher auf bis zu 64GB erweiterbar
- Mit 4GB, 8GB, 16GB oder 32GB Modulen kompatibel

### Anzeigeoptionen

#### **Classic 15:**

LCD, 15,6" (39,62cm), 16:9, FHD (1920x1080)

#### **Classic 17:**

LCD, 17,3" (43,94cm), 16:9, FHD (1920x1080)

### Tastatur

Tastatur in voller Größe (mit Nummerntastatur)

**Option:** Mehrfarbige LED-Tastatur in voller Größe (mit Nummerntastatur)

### Zeigegerät

Eingebautes Touchpad (mit Microsoft PTP Multi Gesture & Scrolling Functionality)

### Speichereinheiten

- Eine austauschbare SATA-2,5"-Festplatte/SSD (7mm Höhe)
- Ein M.2 PCIe Gen4 x4-SSD-Laufwerk
- **Werkseitige Option:** Austauschbares optisches Laufwerk (9,0/9,5mm Höhe, DVD Schreiber)
- **Werkseitige Option:** Dummy-Laufwerk
- **Werkseitige Option:** 7mm zweiter HDD/SSD-Caddy

#### Audio

- High-Definition-Audio-kompatible Schnittstelle
- 2 eingebaute Lautsprecher
- Eingebautes Array-Mikrofon
- Sound Blaster Cinema 6+

#### Kartenleser

Festes Multi-in-1 Push-Push Kartenleser-Modul:

- MMC (MultiMedia Card)/RS MMC
- SD (Secure Digital)/Mini SD/SDHC/SDXC

#### Sicherheit

- Öffnung für Sicherheitsschloss (Typ Kensington)
- BIOS-Passwort
- Intel PTT für Systeme ohne Hardware TPM
- **Werkseitige Option:** TPM 2.0

#### M.2-Steckplätze

- Steckplatz 1 für Kombiniertes Bluetooth und WLAN-Modul
- Steckplatz 2 für PCIe Gen4 x4-SSD-Laufwerk
- **Werkseitige Option:** Steckplatz 3 für 4G-Modul

#### Schnittstellen

- 1x USB 2.0 Anschluss
- 1x USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
- 1x USB 3.2 Gen 2 Typ-C Anschluss mit DisplayPort und Power Delivery (DC-Eingang)
- 1x USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss oder (Werkseitige Option) Eingeschaltete USB 3.2 Gen 1 Typ-A Anschluss
- 1x HDMI-Ausgangsanschluss
- 1x Schnittstelle für externen Monitor (VGA)
- 1x Mikrofon-Eingangsbuchse
- 1x 2-in-1 Audiobuchse (Kopfhörer/Mikrofon)
- 1x RJ-45 LAN-Buchse
- 1x DC-Eingangsbuchse

#### Charakteristika

- Windows® Mixed Reality kompatibel
- MIL-STD 810G

## Kommunikation

- Eingebautes 10/100/1000Mb Base-TX Ethernet LAN
- 1,0M HD-Webcam oder **Werkseitige Option:** 2,0M FHD-Webcam
- **Werkseitige Option:** M.2 4G-Modul

## WLAN/Bluetooth M.2 Module (Werkseitige Optionen):

- Intel® Dual Band Wi-Fi 6E AX211, 2x2 AX Wireless LAN und Bluetooth
- Intel® Dual Band Wi-Fi 6E AX210, 2x2 AX Wireless LAN und Bluetooth
- Intel® Dual Band Wi-Fi 6 AX201, 2x2 AX Wireless LAN und Bluetooth
- Intel® Dual Band Wi-Fi 5 Wireless-AC 9462, 1x1 AC Wireless LAN und Bluetooth
- Dual Band Wi-Fi 5 1x1 AC Wireless LAN und Bluetooth

## Umgebungsbedingungen

### Temperatur:

- In Betrieb: 5°C - 35°C
- Bei Aufbewahrung: -20°C - 60°C

### Relative Luftfeuchtigkeit:

- In Betrieb: 20 - 80%
- Bei Aufbewahrung: 10 - 90%

## Stromversorgung

- Abnehmbarer 4 Zellen-Smart Lithium-Ionen-Akku, 32WH
- **Werkseitige Option:** Abnehmbarer 4 Zellen-Smart Lithium-Ionen-Akku, 47WH
- AC/DC-Adapter für den gesamten Spannungsbereich
- AC-Eingang: 100-240V, 50-60Hz
- DC-Ausgang: 19V, 2,37A (45W)

## Abmessungen und Gewicht

### Classic 15:

- 361 (B) x 256 (T) x 24,4 (H) mm
- 2,1kg (Barebone mit optischem Laufwerk und 47WH-Akku)

### Classic 17:

- 399,9 (B) x 268 (T) x 24,8 (H) mm (Höhe ohne Akkubereich)
- 2,4kg (Barebone mit optischem Laufwerk und 47WH-Akku)

**Aktualität der technischen Daten:** Die in diesem Teil aufgeführten technischen Daten sind zum Zeitpunkt der Druckstellung richtig. Bestimmte Elemente (insbesondere Prozessortypen/-geschwindigkeiten) können im Rahmen des Entwicklungsplans des Herstellers zwischenzeitlich geändert oder aktualisiert werden. Detailinformationen erhalten Sie bei Ihrem Servicezentrum.

**Hinweis zur Hardware-Identifikation:** Um herauszufinden welcher Prozessor/CPU in Ihrem System verbaut ist, begeben Sie sich zum Start-Menü und wählen dort Einstellungen, und

dann wählen Sie System und klicken auf Info. Um Informationen über den in Ihrem System verwendeten Videoadapter zu erhalten gehen Sie zum Start-Menü, wählen Sie Einstellungen, dann System und klicken auf Bildschirm > Erweiterte Anzeigeeinstellungen > Adaptoreigenschaften anzeigen.